

NACHRICHTEN FEBRUAR UND MÄRZ 2010

an die Mitglieder des Förderkreises und an unsere Abonnenten

Wuppertal, 30. Januar 2010

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde der Kantorei Barmen-
Gemarkung,

vielen von Ihnen war es leider wegen
der widrigen Wetterverhältnisse nicht
möglich, am 9. bzw. 10. Januar zu
Konzert* und Kantate-Gottesdienst in
die Immanuelkirche zu kommen. Auch
wir bedauern das sehr. Nun hoffen wir
auf freie Straßen im Februar und im
März und laden Sie zu den folgenden
Veranstaltungen ein:

Sonntag, 14. Februar 2010, 10.00 Uhr
Immanuelkirche

KANTATE-GOTTESDIENST

Es spricht der Direktor der Diakonie Wuppertal,
Pfarrer Dr. Martin Hamburger. Die Kantorei
Barmen-Gemarkung singt unter der Leitung von
Wolfgang Kläser, der auch die Orgel spielt.
Sie hören Werke von Franz Tunder, Heinrich
Schütz und Charles-Marie Widor.

Für den Monat März bitten wir Sie, folgende
Termine vorzumerken:

Sonntag, 14. März 2010, 10.00 Uhr
Immanuelkirche

KANTATE-GOTTESDIENST

Als Predigerin haben wir Oberkirchenrätin
Barbara Rudolph eingeladen. Sie leitet im
Landeskirchenamt in Düsseldorf das Dezernat
Ökumene - Mission - Weltverantwortung.

Im Anschluss an den Gottesdienst laden
wir Sie zum Kirchenkaffee ins Foyer.
Anschließend findet um 11.30 Uhr die

23. ORGELMATINEE

zugunsten der Schuke-Orgel statt.

Sie steht unter dem Thema **Vater & Sohn**
mit Kompositionen von Johann Sebastian
Bach (1685-1750) und seinem Sohn Carl

Philipp Emmanuel (1714-1788). Wolfgang
Kläsener spielt und moderiert das
Programm.

Sonntag, 21. März 2010, 18.00 Uhr
Immanuelkirche

W. A. MOZART: REQUIEM

Im Zentrum unseres diesjährigen
Passionskonzertes steht Mozarts
berühmtes Requiem d-Moll KV 626. Sie
hören es in der „traditionellen
Gestalt“, wie sie uns mit der
Vollendung von Mozarts Fragment durch
seinen Schüler Franz Xaver Süßmayr
überliefert ist.

Zu Beginn des Konzertes hören Sie die
Motette „O Jesu Christ, mein's Lebens
Licht“ von Johann Sebastian Bach, die
er aus Anlass einer Trauerfeier um
1736/37 komponierte. Ihr warmes
Klangbild korrespondiert mit Mozarts
Werk.

Zwischen beiden Werken steht ein Werk des
Wuppertaler Komponisten Thomas Beimel für
fünf Streicher, sechs Bläser und
Schlagzeug auf einen Text von Ilse
Aichinger:

Zeitlicher Rat

*Zum ersten mußt du glauben, daß es Tag
wird,*

wenn die Sonne steigt.

*Wenn du es aber nicht glaubst, sage
ja.*

*Zum zweiten mußt du glauben und mit
allen deinen Kräften, daß es Nacht
wird, wenn der Mond aufgeht.*

*Wenn du es aber nicht glaubst, sage ja
oder nicke willfährig mit dem Kopf,
das nehmen sie auch.*

Für die Aufführung des Mozart-Requiems
konnten wir als Solisten Catalina Bertucci,

Nina Nussbaum, Arian Stettler und Rolf A.
Scheider gewinnen. Es musiziert die
Orchesterakademie an der Immanuelkirche.
Die Leitung hat Wolfgang Kläsener.

Karten zu 14, 19 und 24 Euro erhalten
Sie in unseren Vorverkaufsstellen.

Mit herzlichen Grüßen
Ihre

Wolfgang Kläsener
Antje Lücke

*Unser Angebot: Wir haben vom Konzert „Vier
Orgeln – zwei Chöre“ einen Mitschnitt machen
können, den Sie – falls Sie Interesse haben – zu
einem Sonderpreis bei uns werden erwerben
können!

W. Kläsener A. Lücke